

38. Engelbert- Humperdinck- Musikfest

30. Mai bis 05. Juli 2026



BANDONEON DE ARABAL / TANGO KONZERT
SOUVENIRS DE BAYREUTH
ROYAL TIMES / AULOS QUARTETT
SHADES OF BLUE / SAX PACK
338. MUSIK ZUR BESINNUNG / QVIERFLÖTEN
BACH - BLÜTEN / J.S. BACH TRANSKRIPTIONEN
MUSIKSCHULKONZERT
JON LORD TRIBUTE PROJECT
SONGS VON COLE PORTER
JUNGE SYMPHONIE SIEGBURG



Bandoneon de Arabal - Bandoneon der Vorstadt

Von einer Tangoreise

Das Timbre des Tangos wurde inspiriert durch ein kleines kastenartiges Instrument, dessen Erfindung sich ausgerechnet im provinziellen Krefeld ereignete. Von dort aus ging das kleine, noch unentdeckte Klangwunder auf Welt- und Seereise und gelangte durch einen Zufall nach Argentinien, wo es sich in den Vorstädten von Buenos Aires zum tonangebendes Instrument des Tangos mauserte: das Bandoneon.

Von einer Tangoreise erzählt der charmante Abend von Henrik Albrecht am Bandoneon und dem Rezitator und Autor Andreas Durban. Die temperamentvolle Klangwelt des Tangos ergänzen kleine Geschichten rund um das Bandoneon und poetisch-kuriose Erlebnisse einer Seelenreise auf den Flügeln der Melancholie.

**SA | 30.05.2026 | 19.00 UHR |
Stadtmuseum Siegburg, Markt 46, Forum**



Souvenirs de Bayreuth - 150 Jahre Bayreuther Festspiele

Festkonzert mit Stipendiaten verschiedener Jahrgänge

Souvenirs, Erinnerungen, darum geht es bei diesem Konzert. Um junge Menschen und ihre Erinnerungen an eine Zeit, die sie nach Bayreuth geführt hat, um sich dort mit anderen Musikbegeisterten aus der ganzen Welt zu treffen, um Musik zu hören, selbst zu musizieren und sich darüber auszutauschen. Und damit vielleicht der eigenen Karriere einen weiteren Schub zu verpassen. Die Idee zu dieser „Pilgerschaft“ hatte Richard Wagner selbst schon im Jahr 1882 entwickelt. Und so kommen in diesem Sinne bis heute jeden Sommer am Rande der Bayreuther Festspiele ungefähr 250 junge Menschen zusammen, die „Stipendiaten“.

Die allerersten Festspiele konnte Richard Wagner anno 1876 im gerade neu errichteten Festspielhaus auf dem Grünen Hügel ausrichten. In diesem Jahr feiern wir also 150 Jahre Bayreuther Festspiele, ein willkommener Anlass, um einige ehemalige, aber auch zukünftige Stipendiatinnen und Stipendiaten zu einem gemeinsamen Gesprächskonzert einzuladen.

Mit freundlicher Unterstützung:
Richard Wagner Verband Bonn
Engelbert-Humperdinck-Freunde e.V.
Engelbert-Humperdinck-Stiftung Siegburg

**SO | 31.05.2026 | 16.00 UHR |
Stadtmuseum Siegburg, Markt 46, Aula**



Royal Times

Aulos Flötenquartett

Mit ihrem neuen Programm „Royal Times“ begibt sich das Aulos - Flötenquartett mit großen Komponisten wie Friedrich der Große, Händel, Mozart, Saint-Saens, Schubert auf die Suche nach königlichen Klängen.

Es „erklingt“ Musik von Königen und für königliche Anlässe, ... aber auch die Königin der Nacht, die Königin der Blumen oder die Himmelskönigin und vieles mehr werden „bespielt“.

Ein glamouröses, festliches Konzert mit den Perlen royaler Kompositionen.

**SO | 07.06.2026 | 17.00 UHR |
Stadtmuseum Siegburg, Markt 46, Aula**



Shades of Blue

Sax Pack

Sax Pack, so heißt die von Michel Janssen, einem studierten Jazz-Saxophonisten, geleitete Saxophon-Band der Engelbert-Humperdinck - Musikschule Siegburg. Dem Ensemble stehen mit Sopran-, Alt-, Tenor- und Baritonsaxophon alle gängigen Saxtypen zur Verfügung, die unterschiedlich hoch gestimmt sind.

So kann ein orchestral- vielfältiger Gesamtklang erzeugt werden. Die unterschiedlichen Klangfacetten ermöglichen es ein abwechslungsreiches Repertoire von Klassik über Pop bis Jazz überzeugend erklingen zu lassen. Gespielt werden nahezu ausschließlich eigene Arrangements und Kompositionen.

Die meisten davon stammen von Norbert Paar, einem langjährigen Mitspieler. Seine Werke überzeugen durch schöne Melodien, überraschende rhythmische Vielfalt und harmonischen Einfallsreichtum. Freuen Sie sich auf ein kurzweiliges Konzert!

SO | 14.06.2026 | 18.00 UHR |

Stadtmuseum Siegburg, Markt 46, Aula

Eintritt: € 7,00 | ermäßigt: € 5,00 | Musikschüler frei



338. Musik zur Besinnung

Die Tradition der Musikschulveranstaltungen mit dem Titel „Musik zur Besinnung“ reicht bis in die 90er Jahre zurück.

Hierbei handelt es sich um besinnliche Kurzkonzerte von 20 – 30 Minuten Dauer, die im stimmungsvollen Ambiente, der in der Ringstraße befindlichen Barockkapelle, stattfinden.

Die Mitglieder des Flötenquartetts „Qvierflöten“ sind Preisträger des diesjährigen Landeswettbewerbs Jugend musiziert und werden von Karen Fälder-Herkenhöfner unterrichtet.

Auf dem Programm stehen Werke von der Klassik bis zur Filmmusik.

Qvierflöten

Eva Günther

Lena Horstmann

Micha Lenz

Matilda Hartmann

**MI | 17.06.2026 | 18.00 UHR |
Barock Kapelle, Ringstraße 9
Eintritt frei**



„Bach-Blüten“ Transkriptionen von und mit J.S. Bach enSemble RAISONANT

Spielfreude, Elan, Klangintensität, Innigkeit, Respekt und Vertrauen zeichnen das Ensemble aus, das sich einer authentischen und farbenreichen Auslegung Alter Musik angenommen hat.

Programm

Sonate für Fl, VI und BC G-Dur, BWV 1038
(Transkription aus der Werkstatt Bach) Largo – Vivace – Adagio – Presto

Sonate für Fl, Vcl und BC a-moll, BWV 1029
(Transkription Leonard Schelb) Vivace – Adagio – Allegro

Concerto für VI, Vcl und BC C-Dur, BWV 525
(Transkription aus dem 18. Jh. Mit dem Mittelsatz aus BWV 1032)
{ohne Angabe} – Largo – Allegro

Sonate für Bfl, Fl und BC C-Dur, BWV 1032
(Transkription und Vervollständigung Leonard Schelb) Vivace – Largo e dolce – Allegro

Concerto für Cembalo Solo c-moll, BWV 981
(Transkription J.S. Bach vom Marcello-Violinkonzert)
Adagio – Vivace – {ohne Angabe} – Prestissimo

Sonate für gemischte Besetzung G-Dur, BWV 1016
(Transkription Leonard Schelb) Adagio – Allegro – Adagio ma non tanto - Allegro

Justyna Skatulnik, Violine - Marie Deller, Violoncello, Violoncello piccolo und Blockflöte - Wiebke Weidanz, Cembalo und Leonard Schelb, Travers- und Blockflöte

SA | 20.06.2026 | 19.00 UHR |
Musikschule Siegburg, Humperdinckstr. 27,
Kammermusiksaal
Eintritt: € 18,00 | ermäßigt: €10,00 | Musikschüler frei



Musikschulkonzert im Humperdinckfest

PreisträgerInnen des Wettbewerbs Jugend musiziert,
fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler und
Teilnehmende der studienvorbereitenden Abteilung
musizieren.

SO | 21.06.2026 | 11.00 UHR |
Musikschule Siegburg, Humperdinckstr. 27,
Kammermusiksaal
Eintritt frei



Jon Lord Tribute Project by Baroque in Blue

Das Konzept? Erstklassige professionelle Musiker, die in ihrem „normalen“ Musikerleben Rock´n Roll, Crossover und Klassik - Konzerte bestreiten, andere Musiker und Bands coachen oder als Solisten auftreten, treffen sich für wenige ausgesuchte Konzerte im Jahr, um das Publikum mit ihrem „JON LORD Tribute Project“ zu begeistern.

Wie kaum ein anderer wusste Jon Lord, zwischen den Stilen zu wandern. Er definierte den Hardrock mit „Deep Purple“ und verband Blues, Rock, Klassik, Barock und mittelalterliche Musik miteinander.

Als Verbeugung vor dem vielseitigen musikalischen Schaffen des Musikers zelebrieren BAROQUE IN BLUE kammermusikalische Crossover-Kompositionen, Whitesnake-Hits aus der Jon Lord-Ära und legendäre Deep Purple-Kracher.

SA | 27.06.2026 | 20.30 UHR |

KUBANA Live Club, Zeithstr. 100

Eintritt: € 27,00 / VVK: € 22,00

<https://www.baroque-in-blue.com/jon-lord-tribute-project>
oder bonnticket



LET'S DO IT Songs von Cole Porter

Gertraud Thalhammer, Gesang und Thomas Frerichs, Klavier

Cole Porter war ein großartiger und origineller Textdichter und einer der wenigen großen Songschreiber die beides konnten, Text und Musik. Oft entstanden Text und Musik zeitgleich; er konnte überall schreiben, auch im Taxi oder auf Partys.

In den späten 1920er Jahren verbesserte sich seine berufliche Situation deutlich, seine Lieder wurden bekannter und Broadway und Hollywood führten seine Kompositionen auf. In den 1930er Jahren avancierte er in die erste Liga des sog. Great American Songbook, eine lose definierte Sammlung von Jazz-Standards der 1920er bis 1950er Jahre.

Viele seiner Songs sind bis heute Weltklassiker, ohne dass die Menschen wissen, dass die Songs von ihm sind. Wahrscheinlich werden Sie bei dem ein oder anderen Lied denken: "Ah, der Song ist von Cole Porter!".

**SA | 04.07.2026 | 19.00 UHR |
Stadtmuseum Siegburg, Markt 46, Aula**



Junge Symphonie Sieburg

Konzert des Musikschulorchesters

Im Zentrum des Konzertes der Jungen Symphonie Sieburg steht die Uraufführung eines unvollendeten Werkes des großen Siegburger Komponisten, Engelbert Humperdinck. „Ländliche Szenen. Tanz und Keilerei“ aus der Suite „Sommerabend im Dorfe“, liegt ausschließlich als unvollständiges Manuskript vor und wurde im Auftrag der Engelbert-Humperdinck Musikwerkstatt vom Komponisten David Kühn vollendet. David Kühn ist Preisträger des Siegburger Kompositionswettbewerbs, war viele Jahre Schüler der Studienvorbereitenden Abteilung der Engelbert - Humperdinck - Musikschule und studiert derzeit Komposition an der Hochschule für Musik und Tanz, Köln.

Auf dem Programm stehen ebenfalls Auszüge aus der -zu Unrecht - wenig gespielten Oper „Königskinder“ und aus Leonard Bernsteins „West Side Story“

Und was Humperdinck mit Amerika zu tun hat, das verraten wir Ihnen gerne beim Konzert!

Junge Symphonie Sieburg

Sopran: Johanna Mühlinghaus, Bartiton/Tenor: Ruslan Aliyev

Leitung: Isis-Allegra Brenner

SO | 05.07.2026 | 11.00 UHR |

Stadtmuseum Sieburg, Markt 46, Forum

Eintritt: € 7,00 | ermäßigt: € 5,00 | Musikschüler frei

Herausgeber:

Stadtbetriebe Sieburg AöR

- ein Kommunalunternehmen

der **KREISSTADT SIEGBURG**

Fachbereich Musikschule

Humperdinckstr. 27

53721 Siegburg

<https://engelbert-humperdinck-musikschule.de>

musikschule@stadtbetriebe-siegburg.de

Tel.: 02241 / 102 76 70

Fax: 02241 / 102 76 90

Alle Angaben ohne Gewähr.

Fehler und Änderungen vorbehalten



Für Tickets QR-Code scannen oder unter: events.siegburg.de

Eintritt (sofern nicht anders angegeben)

€ 15,00 Erwachsene

€ 10,00 SchülerInnen, Studierende,

GdB 80 % (Berechtigte Begleitpersonen Eintritt frei)

Eintritt frei für MusikschülerInnen